



Niederschrift zur 2. öffentlichen/nicht öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates Zossen

Sitzungstermin: Mittwoch, den 12.08.2020
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr
Sitzungsende: 21:02 Uhr
Ort, Raum: **Versammlungsraum (DG), Kirchplatz 7 in 15806 Zossen**

Anwesend sind:

Ortsvorsteher

Herr Sven Baranowski

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Olaf Manthey

Herr Sven Reimer

Bürgermeisterin

Frau Wiebke Schwarzweller

Gäste

Bürger

U. Vogel - Avium Pev. GmbH

M. Juricke - OV Horstfelde

K. Andrea - Heimatverein

M. Schwendy - BC Teltow Fläming

O. Kästner - Vizepräsident MSV Zossen

R. Meissner - Bürger

Es fehlen:

Ortsbeiratsmitglieder

Herr Stefan Broschell

entschuldigt

Herr Max Reimann

entschuldigt

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher

Eröffnung der Sitzung durch den Ortsvorsteher um 19:00 Uhr.

zu 2 Feststellung der Beschlussfähigkeit

Es sind drei von fünf Ortsbeiratsmitglieder anwesend, somit ist die Sitzung Beschlussfähig.

zu 3 Feststellung der Tagesordnung

Keine Änderung zur Tagesordnung.

zu 4 **Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsbeirates vom 09.06.2020**

Niederschrift wurde noch nicht gefertigt.

zu 5 **Bericht des Ortsvorstehers**

Herr Baranowski hatte einen Termin bei der Bürgermeisterin.

Jetzt als OB-Zossen 1 Jahr zusammen, aber durch Corona ist dies sehr schwierig, ggf. über Online-Meeting nachdenken.

Weinfest der Stadt findet nicht statt.

Der Hof Baranowski ist geöffnet am 04.09.2020 bis voll!

zu 6 **Einwohnerfragestunde**

Herr Vogel fragt, ob der Weg vielleicht „Schwalbenweg“ oder ggf. „Schwalbenstraße“ heißen könnte (zu TOP 8.1).

Herr O.Kästner (stellv. Vorsitzender) fragt ob er zu dem TOP 12 mehr Informationen zu den Zuschüssen an Vereine bekommt?

zu 7 **Anfragen und Mitteilungen der Mitglieder des Ortsbeirates**

Herr Reimer: Der Bahnhof Zossen soll ein Dach bekommen.

Herr Baranowski: Das wird in Punkt 15 behandelt.

**zu 8
zu 8.1 **Anhörung und Stellungnahme zu Beschlussvorlagen
Benennung der neuen Straße im Plangebiet "Wohnsiedlung Machnower Chaussee"
Vorlage: 020/20****

Herr Baranowski: Den Kranichweg gibt es schon in N.N., dann Kranichblick.

Herr Vogel schlägt Schwalbenweg vor.

Abstimmung zu Schwalbenweg: 3 / 0 / 0

zu 9 **Gedenkstein Friedhof Dabendorf**

Herr Baranowski war bei der Firma H. & P. und hat mit Herrn P. einen Stein ausgesucht. Die Stadt würde den Stein mit dem Bauhof aufstellen.

Herr Reimer würde den Graffitischutz sponsern.

Frau Schwarzweller: Wenn die Termine stehen, dann würde der Bauhof den Stein aufstellen.

Frau Andrae: Wenn dieser Friedhof einen Stein bekommt, warum werden dann die 3 anderen Friedhöfe nicht mit einem Stein versehen?

Herr Reimer: Es leben noch Angehörige von den Toten die dort liegen. Es sollte trotz Baumaßnahmen sich an den Beschluss des OB-Zossen gehalten werden.

Frau Schwarzweller: Die Nordumfahrung kommt, wir müssen sie nur selber bezahlen. Es sollte ggf. mit Rangsdorf eine Kooperation eingegangen werden.

Frau Andrae: Es geht nur über Kaufland um nach Zossen zu kommen.

Herr Baranowski: Der Stein liegt weit weg von der Straße und dem Tunnel.

Frau Schwarzweller: Möchte mit dem Beschluss für Rad- und Gehweg eine Unterführung

aufbohren und den Beschluss aufheben zulassen, damit Rettungswagen und Feuerwehr diese benutzen können.

Herr Baranowski: Wie gehen wir mit dem Beschluss und der Umsetzung um?

Herr Manthey: Der Beschluss steht und sollte zeitnah umgesetzt werden.

Herr Baranowski: Er kümmert sich um die Aufstellung und ggf. eine Einweihungsfeier.

zu 10 Beschluss zu Erinnerungstafel Wasserstraße

Herr Baranowski: Herr Broschell hat diesen Vorschlag gemacht, ist aber leider heute nicht da.

Frau Andrae: Dieser Ort ist dafür ungeeignet und würde zu einem Zielort für „verschiedene Menschen“ werden. Dort hat sich eine Familientragödie ereignet.

Herr Reimer: Hat dem Beschluss zugestimmt, weil es geschichtsträchtig ist. Ggf. sollte der OV sich mit dem Eigentümer mal treffen. Ich würde mitkommen.

Frau Andrae: Vielleicht mit einer Erinnerungskultur beginnen und jetzt nicht mit diesem Objekt.

Herr Reimer: Dort sind über 40 Jahre viele Akten entstanden. Schlägt das Gespräch mit dem Eigentümer vor. Es kann die Tafel auch auf der anderen Straßenseite aufgestellt werden.

Herr Baranowski: Wir können das machen oder erst ein Konzept dazu erarbeiten.

Herr Manthey: Der Vorschlag mit dem Besuch bei dem Eigentümer ist gut. Bitte den Text mitnehmen von dem Vorschlag von Herrn Broschell.

Frau Schwarzweller: Ja, eine Aufstellung aller Orte, die würdig sind für Zossen.

Herr Reimer schlägt einen Arbeitsauftrag an den Heimatverein vor, zur Erarbeitung einer Liste.

Frau Schwarzweller: Eine Liste erarbeiten lassen, bevor die „Pferde“ scheu gemacht werden.

Herr Reimer: Er spricht mit dem Eigentümer rein informell.

zu 11 weitere Vorhaben des Ortsbeirates

Herr Baranowski: Treffen mit dem Heimatverein organisieren.

Herr Reimer: Sommerfest in Dabendorf: soll es stattfinden?

Herr Baranowski: Wir machen einen Haushaltsausgabereport von 2020 für 2021 und dann fragen wir die Organisatoren.

Es soll wieder Feste geben, wenn es Corona erlaubt. Die Frage ist, wann die Ehrenamtler?

Herr Reimer: Volkstrauertag?

Herr Baranowski: Hat letztes Jahr Kränze niedergelegt.

Frau Schwarzweller: Ich werde auch Kränze niederlegen.

Frau Andrae: Erläutert wie es sich ereignet hat. Es gibt einen Beschluss, dass generell in Zehrendorf niedergelegt wird.

zu 12 Haushaltslage der Stadt Zossen, Budget OB und Zuschüsse Vereine

Frau Schwarzweller: Es gibt aktuell keinen neuen Stand. Morgen ist ein Termin zwischen Kommunalaufsicht und RPA. Ich werde mich ab 2021 direkt mit den Vereinen verständigen, damit es nicht mehr politisch entschieden wird, wer im Ortsbeirat ist. Ich strebe ein direktes Verhältnis mit den Vereinen an.

Durch einen Verein wurde ein Bürgerhaushalt beantragt. Frau S.R. ist Vereinsvorsteherin. Der Verein „Zossen Vereine“ berät auch Vereine, wie sie an Mittel kommen. Morgen ist ein Termin im LKTF und man kann noch nichts dazu sagen.

Herr Reimer: Wir hatten ja eine Nachfrage mit 75% gestellt.

Frau Schwarzweller: Es handelt sich um 2021.

Herr Reimer: Bittet um Priorität zu den Fördervereinen, da diese keine Aktivitäten wie z.B. Kuchenbasar hatten.

Herr Vogel: Erinnert an die Sportvereine und deren Tätigkeit und da fallen Kosten an. Priorität neu betrachten.

Herr Kästner: Wir bezahlen Pacht für die Sportplätze. Wieviel bekommen wir?

Herr Reimer: Wir hätten gerne die Sportplatzförderung anders geordnet. Es soll eine Entlastung stattfinden. Ggf. Minderung 10 T€ wenn die Sportstättenfinanzierung die Stadt übernimmt.

Frau Schwarzweller: Es ist super wichtig die Satzungen zu überarbeiten. Ggf. die Forderung in kleiner Höhe durch die SVV niederschlagen lassen.

Herr Kästner: Etwa 1/3 geht an Pflege drauf und die Stadt hat geplant viele Sportstätten zu bauen und so hat man immer höhere Kosten.

Herr Reimer: Bekräftigt sein gesagtes „linke Tasche, rechte Tasche“. Bis jetzt ist das Sportstättenkonzept der Stadt sehr inkompetent betrieben worden.

Frau Schwarzweller: Fest der Vereine findet statt. Es gibt einen 5 Minuten Imagefilm und eine Aufzeichnung vom Bühnenprogramm. Man kann sehen wie viele Online sind und Liveschaltungen machen. Zossen ist die erste Stadt, die das macht. Es ist halt ein anderes Format. Wie ein Herbstgarten, ein bisschen Publikum, Werbeschaltung, abrufbar, immer wieder verwendbar.

zu 13 Ehrung Ehrenamtler

Herr Baranowski: Möchte wissen, wann wir die Laudatio fertig haben müssen?

Frau Schwarzweller: Bis Mitte September wäre die Meldung schön. Die Ehrung an einem Sonntag nach dem verkaterten Samstag war schlecht.

zu 14 Aufstellung Hundetoiletten im Ortsteil

Herr Baranowski verteilt das Schreiben vom 16.07.2020.

Frau Schwarzweller: Es werden auch die Tüten weggeworfen. Mit Erhöhung der Hundesteuer 2021 sollen biologisch abbaubare Tüten angeschafft werden.

Herr Reimer: Wo sollen die hin?

Herr Juricke: Wer macht das weg und füllt diese auf? Es sollten mehr Papier/ Müllbehälter aufgestellt werden.

Herr Reimer schlägt vor, mehr Müllbehälter aufzustellen.

Herr Manthey stimmt dem zu.

Herr Baranowski: Mach zu dem Schreiben eine Negativmeldung und meldet die Bitte der Anzahlerhöhung der Müllbehälter.

zu 15 Beratung von Fragen für den Bauausschuss

BV 073/ 20

Herr Baranowski legt die Kopie von BV 073/ 20 auf die Tische.

Frau Schwarzweller: Möchte die Nordumfahrung mit Rangsdorf bauen. Die Finanzierung wurde aktuell auf 1/6 gesenkt.

Herr Baranowski argumentiert mit dem Baustart.

Herr Manthey: Er möchte eine Sitzung vor der SVV am 09.10.2020.

Frau Schwarzweller: Die Sitzung ist am 09.09.2020. Der Beschluss soll aufgehoben werden.

Herr Baranowski schlägt vor, dass Herr Manthey, Herr Reimer anruft zu seiner Meinung.

BV 071/20 wird verteilt von Herrn Baranowski.

Herr Reimer: findet diesen Vorschlag gut.

Frau Schwarzweller: Der Bahnhof kostet insgesamt 3,5 Mio. €

Herr Baranowski: Man kann das Dach noch später hinsetzen.

Frau Schwarzweller schlägt das Aufpeppen des Bahnhofes vor.

Frau Andrae: Es gibt nur 2 Wetterhäuschen, wegen der Fahrgastzahlen und dann kommt noch die Lärmschutzwand. Wir müssen ja unten durch.

Herr Reimer: Die Bahn möchte eigentlich kein Dach. Ein Dach wird aber gewartet und gepflegt.

Herr Baranowski: Alle 10 Jahre wird bei der Bahn ein Förderprogramm aufgelegt.

BV 066/ 20

Der Vorschlag von Herrn H. wurde verteilt.

Herr Baranowski: Sagt wir können darüber heute reden.

Herr Reimer: Findet den Herren nicht so bedeutend und noch nicht so lange Tod. Es gab auch Schauspieler.

Frau Andrae: Vielleicht sehen das einige anders, dass er vielleicht Dabendorf an Zossen verkauft hat.

Herr Baranowski: Es könnte auch eine geografische.

Herr Meißner: Er war nicht so bekannt.

Herr Manthey: Ich werde mich heute dazu nicht äußern.

Herr Baranowski: Es gibt ja noch eine schriftliche Anhörung.

zu 16 Beratung von Fragen für den Ausschuss SJBS

Wurde nicht behandelt.

zu 17 Beratung von Fragen für den Ausschuss KTUE

Wurde nicht behandelt.

zu 18 Beratung von Fragen für den Ausschuss RSO

Wurde nicht behandelt.

zu 19 Beratung von Fragen für den FA und zum Stand Haushalt 2020

Wurde nicht behandelt.

Nichtöffentlichkeit ab 20:51 Uhr.

Sven Baranowski
Ortsvorsteher
als Vorsitzender des Ortsbeirates

Olaf Manthey
Protokollant